

Fünf Treppchenplätze für den MTV

Teilnahme am Laufwettkampf Altwarmbüchener See

RETHMAR. Mit Maila Doormann, Alexia Hawranek und Enie Jochim haben drei Mädchen des MTV Rethmar in ihren Altersklassen (AK) beim Lauf in Altwarmbüchen den ersten Platz erreicht.

Am Wettkampf, der am 19. Oktober lief, nahmen elf Mädchen, drei Jungen und zwei erwachsene Läufer des MTV teil. Dies war bereits die 23. Auflage dieser Veranstaltung des TUS Altwarmbüchen.

Der erste Start erfolgte um 14 Uhr in Höhe des Bootshauses auf dem Seerundweg. Alle Teilnehmer begaben sich auf eine Seerunde von 3.660 Meter. Alexia Hawranek, Emma Mielke und Maja Wagner vertaten als erste hier in Altwarmbüchen die Rethmarer Farben. Besonders für Alexia lief es hervorragend, denn sie konnte ihre Laufzeit vom Frühjahrslauf um über eine Minute verbessern und dadurch den dritten Platz der Frauenwertung erreichen. In ihrer Altersklasse (AK) bedeutete es Platz eins. Emma und Maja erliefen sich jeweils den vierten Platz in ihren Altersklassen.

Um 14.40 Uhr fiel der Startschuss der Mädchen und Jungen der Jahrgänge 2014 bis 2018.

Bei diesem Lauf über die 1.600 Meter starteten mit Maila Doormann, Raika Rompf, Valentina Hundertmark, Greetje Haarstrich, Malou Schydlo, Lea Schmincke, Leon Koch und den Brüdern Hugo und Luis Zerbian neun MTV-Kinder. Diese Laufstrecke führte zunächst auf dem See-Rundweg entlang, nun rechts ab in einer kleinen Schleife durch das angrenzende Waldstück und dann wieder auf dem See-Rundweg zurück zum Ziel. Sehr gut lief es bei diesem Lauf für die jüngste MTV-Teilnehmerin Maila Doormann, denn sie konnte nicht nur ihre AK W7 gewinnen, sondern sogar in der Gesamtwertung der Mädchen den fünften Platz erzielen.

Zwanzig Minuten später waren die jugendlichen Mädchen und Jungen auf der gleichen Laufstrecke an der Reihe. Für den MTV Rethmar gingen hier Ronja Bodusch und Enie Jochim an den Start. Wie schon beim Frühjahrslauf konnte sich Enie Jochim den Gesamtsieg der Mädchen sichern und gleichzeitig ihre persönliche Bestzeit auf dieser Strecke verbessern.

Beim Zieleinlauf erhielten alle junge Läuferinnen und Läufer dann auch gleich ihre verdiente



Das MTV Rethmar-Team beim Lauf in Altwarmbüchen.

Fotos: Privat

Medaille.

Die beiden erwachsenen Läufer Jan-Friedrich Haarstrich und Fabian Jochim hatten sich für die drei Seerunden (10.800 Meter) angemeldet. Für sie lief es heute ebenfalls richtig rund, denn beide konnten ihre persönlichen

Bestzeiten steigern und sich in ihren Altersklassen über starke zweite Plätze freuen.

Hier die Ergebnisse im Einzelnen
1600 m – Lauf der Mädchen; (Jahrgang: 2014 – 2018):

Maila Doormann, **Platz 1.** in der AK W7, Gesamtplatz 5. der Mädchen in 7:51,1 Minuten

Raika Rompf, Platz 6. in der AK W9, Gesamtplatz 15. der Mädchen in 8:37,5 Minuten
Valentina Hundertmark, Platz 5. in der AK W8, Gesamtplatz

16. der Mädchen in 8:45,7 Minuten

Greetje Haarstrich, Platz 6. in der AK W8, Gesamtplatz 19. der Mädchen in 9:18,2 Minuten
Malou Schydlo, Platz 9 in der AK W9, Gesamtplatz 22. der Mädchen in 9:58,3 Minuten.

Lea Schmincke, Platz 8. in der AK W8, Gesamtplatz 23. der Mädchen in 10:35,8 Minuten
1600 m – Lauf der Jungen; (Jahrgang: 2014 – 2018):

Leon Koch, Platz 5 in der AK M8, Gesamtplatz 13. der Jungen in 7:43,3 Minuten.

Hugo Zerbian, Platz 6 in der AK M8, Gesamtplatz 18. der Jungen in 8:07,1 Minuten.

Luis Zerbian, Platz 7 in der AK M8, Gesamtplatz 21. der Jungen in 9:39,9 Minuten.

1600 m – Lauf der Mädchen; (Jahrgang: 2009 – 2013):

Enie Jochim, **Platz 1.** in der AK W14, Gesamtplatz 1. der Mädchen in 6:21,3 Minuten

Ronja Bodusch, Platz 5. in der AK W11, Gesamtplatz 7. der Mädchen in 9:15,0 Minuten

3660 m – Lauf der Mädchen:
Alexia Hawranek, **Platz 1.** in der AK W13, Gesamtplatz 3. der Frauen in 16:40,2 Minuten

Emma Mielke, Platz 4. in der AK W13, Gesamtplatz 24. der Frauen in 22:21,5 Minuten

Maja Wagner, Platz 4. in der AK W12, Gesamtplatz 30. der Mädchen in 23:55,9 Minuten

10800 m – Lauf:
Jan-Friedrich Haarstrich, **Platz 2.** in der AK M35, Gesamtplatz 11. der Männer in 46:41,0 Minuten
Fabian Jochim, **Platz 2.** in der AK M45, Gesamtplatz 13. der Männer in 47:47,1 Minuten.



Fabian Jochim (links) und Jan Haarstrich haben die drei Seerunden geschafft.

70 Jahre Musik im Schützenverein

ILTEN. Beim Winterball in der Gaststätte „Deutsches Haus“ in Ilten am 6. November 1954 hatte der Spielmanszug des Schützenvereins seinen ersten Auftritt. Das war vor nunmehr fast 70 Jahren. Aus dem Spielmanszug wurde – gemeinsam mit Aktiven des Bläserorchesters des TVE Sehnde – die „MSG Il-Se“ und schließlich die „Blas-

musik im Großen Freien“ (BiG). Und seit 2018 sind die Aktiven der SBR-Bigband ebenfalls Mitglieder des Schützenvereins Ilten.

„Grund genug einen runden Geburtstag unter dem Motto 70 Jahre Musik im Schützenverein Ilten zu feiern“, so die Ankündigung vom Vereinsvorsitzenden Carsten Elges für Sonntag, 3.

November, um 11 Uhr in der Aula der Wilhelm-Raabe-Schule, Glückaufstraße 15 und lädt damit auch zum alljährlichen Freundschaftstreffen der Musikzüge der Mitgliedsvereine des Kreisschützenverbandes Burgdorf ein. Acht Formationen mit einem breiten musikalischen Spektrum, das sich von den jagdlichen Signalen und Märschen des Jagdhornbläserkorps der Bürgerschützengesellschaft Lehrte bis zu den Party-Hits des Fanfarenzuges Thönse erstreckt, werden aufspielen. Der Eintritt ist frei, eine kleine Auswahl an saisonalen Speisen und Getränken haben die Schützen im Angebot.

Dachstuhl der Keramischen Hütte brennt

Insgesamt drei Einsätze der Feuerwehr in leerstehenden Gebäuden

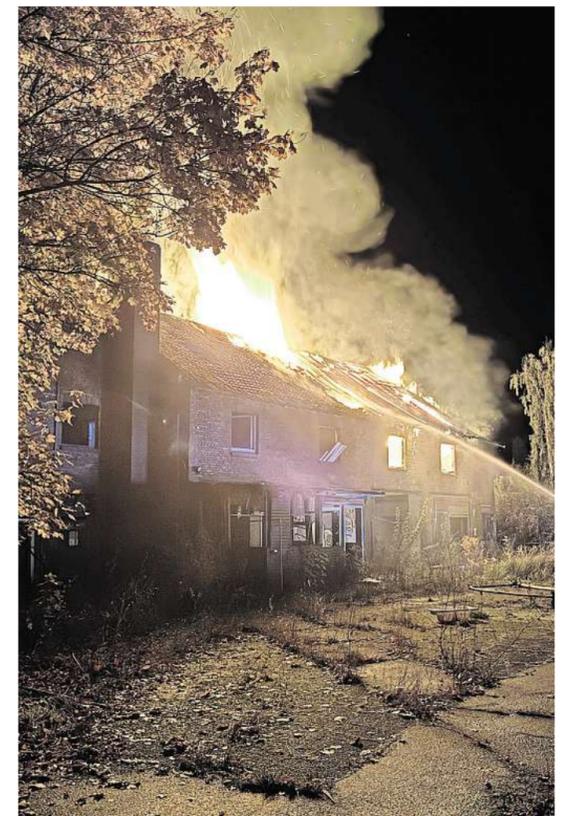
SEHNDE. Am Sonnabend, 19. Oktober, wurde die Ortsfeuerwehr um 19.37 Uhr zur Keramischen Hütte an der Peiner Straße alarmiert. Die Regionsleitstelle erhöhte das Alarmstichwort nur wenige Minuten später, da aufgrund mehrerer Anrufer die Lage neu eingeschätzt wurde. Es folgte die Nachalarmierung der Ortsfeuerwehr Rethmar.

Es brannten das erste Obergeschoss sowie der Dachstuhl des verlassenen Gebäudes. Sofort wurde die Drehleiter in Stellung gebracht und eine Wasserversorgung aufgebaut. Es folgte ein Löschangriff von der Drehleiter sowie mit einem Druckschlauch von außerhalb des Gebäudes. Da die Wasserversorgung an der Einsatzstelle nicht ausreichte, wurden die Ortsfeuerwehren Evern und Müllingen-Wirringen nachalarmiert, um die Strecke mit 1.900 Meter vom Mittellandkanal zur Einsatzstelle aufzubauen. Während der Löschmaßnahmen war die Peiner Straße auf Höhe der Straße Borsgring bis zum Kreisell Kommunale Entlastungsstraße voll gesperrt.

Nachdem das Feuer unter Kontrolle war, wurden die Glutnester abgelöscht, und das Gebäude wurde vom Drehleiterkorb aus mit einem Lösch-

schaumteppich benetzt, sodass auch die letzten Glutnester erstickt wurden. Um 22.47 Uhr konnte „Feuer aus“ an die Regionsleitstelle gemeldet werden. Die Aufräumarbeiten zogen sich bis weit in die Nacht. Im Einsatz waren die Ortsfeuerwehren Sehnde, Rethmar, Müllingen-Wirringen, Evern sowie die Einsatzleitung Ort, der Rettungsdienst und die Polizei.

Am Dienstagabend, 22. Oktober, um 20.16 wurde die Ortsfeuerwehr zum selben Einsatzort alarmiert. Unrat brannte in einer Halle. Ein Trupp löschte unter Atemschutz. Auch am Folgetag, Mittwoch, 23. Oktober, um 18.27 Uhr wurde die Ortsfeuerwehr zum selben Einsatzort alarmiert. Es brannte in derselben Halle. Unrat der an zwei Stellen im Erdgeschoss und ersten Obergeschoss in Flammen aufging musste von den Einsatzkräften bekämpft werden. Umgehend wurde die Drehleiter in Stellung gebracht, eine Wasserversorgung aufgebaut und der Brand gelöscht. Die Glutnester wurden auseinandergezogen und abgelöscht. Bereits nach kurzer Zeit konnte durch den Einsatzleiter „Feuer aus“ gemeldet werden. Im Einsatz waren die Ortsfeuerwehr Sehnde, der Rettungsdienst und die Polizei.



Feuer an der Peiner Straße: Der Dachstuhl eines der Gebäude der früheren Keramischen Hütte brennt. Foto: Stadtfeuerwehr Sehnde

Im Heizungsraum gelöscht

Feuerwehr-Einsatz am Freitagmorgen

SEHNDE. Am Freitagmorgen, 18. Oktober, um 9 Uhr wurde die Ortsfeuerwehr zu einer Rauchentwicklung in einem Heizungsraum eines Hauses an der Straße Am Steinwedeler Wald alarmiert. Ein Trupp unter Atemschutz und mit Kleinlöschgerät rückte in den betroffenen Bereich vor, konnte brennendes Material zügig nach draußen bringen und dort endgültig löschen. Das Gebäude wurde anschließend noch belüftet und die Feuerwehr konnte wieder einrücken.

Zur Brandursache und Schadenshöhe gibt es seitens der Feuerwehr keine Angaben. Im Einsatz war die Ortsfeuerwehr Sehnde sowie der Rettungsdienst.



Morgendlicher Einsatz der Ortsfeuerwehr.

Fotot: Stadtfeuerwehr Sehnde



Amtliche Bekanntmachung

Die Ortsratssitzung des Ortsrates Sehnde am kommenden Montag, den 28.10.2024 wird abgesagt. Die nächste reguläre Sitzung des Ortsrates Sehnde findet am 28.11.2024 statt.

28159901_002624

TenneT Infomärkte

Landesbergen – Mehrum/Nord



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wir laden Sie herzlich zu Infomärkten in Ihrer Region ein, um Ihnen die ersten Grobtrassierungsentwürfe in den Abschnitten 2 und 3 sowie den aktuellen Verfahrensstand vorzustellen.

Mit unserem Team kommen Sie an den folgenden Tagen jeweils zwischen 14 und 19 Uhr ins Gespräch:

Infomarkt zum Abschnitt 3 Lehrte – Mehrum/Nord:

Mittwoch, 30. Oktober 2024

Dorfgemeinschaftshaus Mehrum,
An der Sporthalle 6 A,
31249 Hohenhameln (Mehrum)

Infomarkt zum Abschnitt 2 Elze – Lehrte:

Donnerstag, 7. November 2024

Landhaus Burgwedel,
In der Meineworth 23,
30938 Burgwedel

Die genauen Abschnittsgrenzen können Sie sich in unserer interaktiven Karte unter [tennet.eu/projektatlas-lan-me](https://www.tennet.eu/projektatlas-lan-me) ansehen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihre Stella Meyer

Referentin für Bürgerbeteiligung
T +49 152 53219293



Weitere Informationen finden Sie auf unserer Projektwebseite www.tennet.eu/lan-me